
Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 208/2016

Erfurt, 16. August 2016

Weniger Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen in Thüringen in den ersten fünf Monaten 2016

In Thüringen gab es von Januar bis Mai 2016 gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum sowohl weniger Gewerbeanmeldungen als auch weniger Gewerbeabmeldungen. Die Anzahl der Anmeldungen verringerte sich nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik um 153 bzw. 2,8 Prozent auf 5 262 Anzeigen. Die 5 762 Gewerbeabmeldungen blieben mit 463 Anträgen (-7,4 Prozent) unter dem Vorjahresniveau. Auf 100 Anmeldungen kamen 110 Abmeldungen. Im Vergleichszeitraum des Vorjahres waren es 115 Abmeldungen.

Knapp vier Fünftel aller Gewerbeanmeldungen entfielen auf gewerbliche Neugründungen. Den größten Anteil an den Neugründungen (72,1 Prozent) machten die Kleinunternehmen und Nebenerwerbsbetriebe aus. Die restlichen 27,9 Prozent waren sogenannte Betriebsgründungen mit größerer wirtschaftlicher Substanz wie Kapitalgesellschaften, Personengesellschaften und Betriebe mit Beschäftigten.

Die Anzahl der Neugründungen ging von Januar bis Mai 2016 gegenüber den ersten fünf Monaten 2015 um 36 Anträge (-0,8 Prozent) auf 4 201 Anzeigen zurück, die der Kleinunternehmen und Nebenerwerbsbetriebe um elf Anmeldungen (-0,4 Prozent) auf 3 031 Anzeigen. Bei den Betriebsgründungen ist ein Rückgang der Meldungen um 25 Anträge (-2,1 Prozent) auf 1 170 Anzeigen zu verzeichnen. Die anderen Gewerbeanmeldungen betrafen Zuzüge und Übernahmen (Kauf, Pacht, Erbfolge, Änderung der Rechtsform, Gesellschaftereintritt).

Hauptgrund für die 5 762 Gewerbeabmeldungen von Januar bis Mai 2016 war mit 79,7 Prozent die vollständige Aufgabe des Gewerbes, davon 3 322 Kleinunternehmen und Nebenerwerbsbetriebe sowie 1 273 Betriebe mit größerer wirtschaftlicher Substanz. Die übrigen Gewerbeabmeldungen erfolgten durch Fortzüge und Übergaben (Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Änderung der Rechtsform, Gesellschafteraustritt).

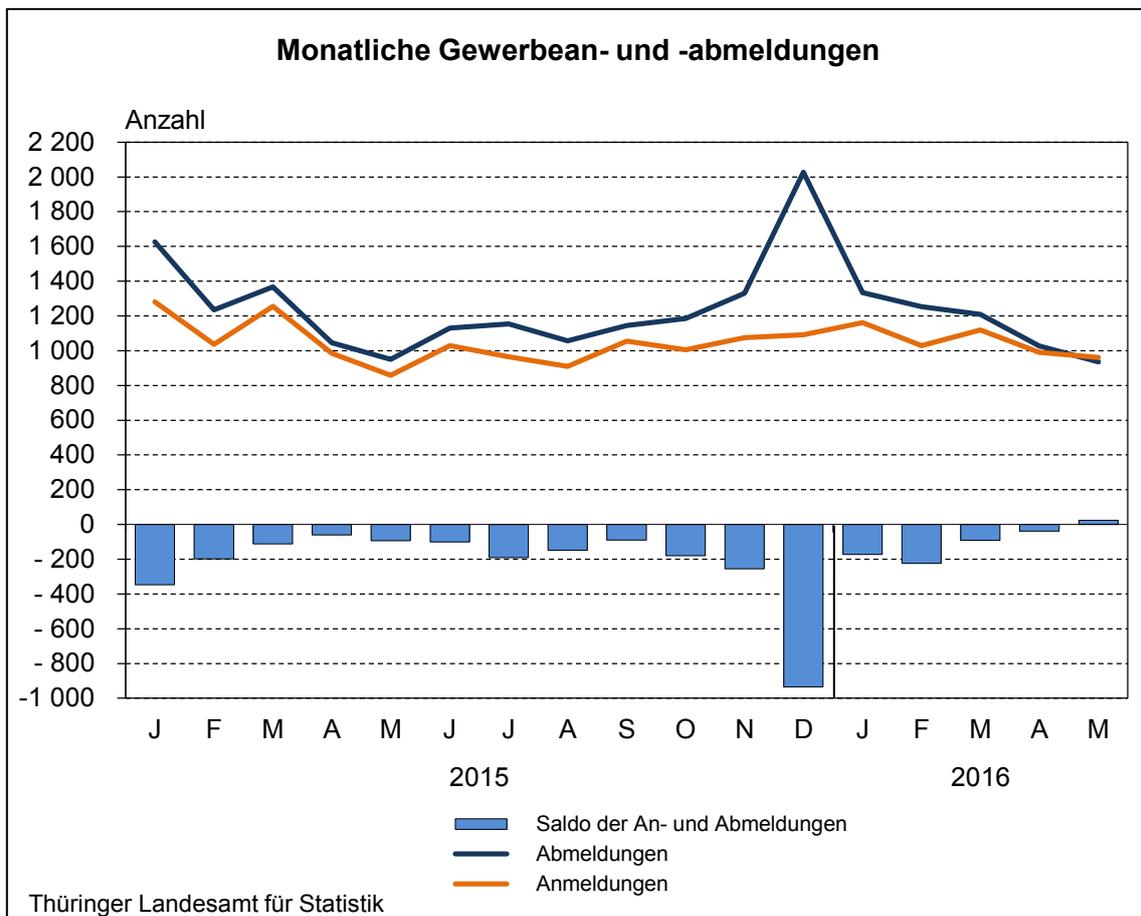
Die meisten Gewerbeanmeldungen (1 161 Anzeigen) aber auch die meisten Gewerbeabmeldungen (1 441 Anzeigen) gab es in den ersten fünf Monaten 2016 im Bereich „Handel; Instandhaltung und

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Reparatur von Kraftfahrzeugen“. Aber auch bei den „Sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen“ wie beispielsweise Gebäudebetreuung, Garten- und Landschaftsbau, Zeitarbeitsfirmen, Reisebüros oder Reiseveranstalter gab es viele Marktbewegungen. Hier wurden 726 Gewerbe an- und 761 Gewerbe abgemeldet.

Weitere Auskünfte erteilt:

Sigrid Nußpickel
 Telefon: 0361 37-84535
 E-Mail: sigrid.nusspickel@statistik.thueringen.de



– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Gewerbean- und abmeldungen im Überblick

Gewerbeanzeigen nach der Meldeart	1.1. - 31.5.2016	1.1. - 31.5.2015	Veränderung
	Anzahl		Prozent
Anmeldungen	5 262	5 415	-2,8
Neuerrichtungen	4 237	4 274	-0,9
Neugründungen	4 201	4 237	-0,8
Kleinunternehmen und Nebenerwerb	3 031	3 042	-0,4
Betriebsgründungen ¹⁾	1 170	1 195	-2,1
Umwandlungen	36	37	-2,7
Zuzüge	497	544	-8,6
Übernahmen ²⁾	528	597	-11,6
Abmeldungen	5 762	6 225	-7,4
Aufgaben	4 647	5 011	-7,3
vollständige Aufgaben	4 595	4 959	-7,3
Kleinunternehmen und Nebenerwerb	3 322	3 570	-6,9
Betriebsaufgaben ¹⁾	1 273	1 389	-8,4
Umwandlungen	52	52	0,0
Fortzüge	580	636	-8,8
Übergaben ³⁾	535	578	-7,4

¹⁾ Betriebe mit größerer wirtschaftlichen Substanz (Kapitalgesellschaften, Personengesellschaften oder natürliche Personen. Natürliche Personen nur bei Meldung einer Hauptniederlassung und mit Eintrag ins Handelsregister bzw. in die Handwerksrolle oder mit mindestens einem Arbeitnehmer/einer Arbeitnehmerin.)

²⁾ Kauf, Pacht, Erbfolge, Rechtsformänderung, Gesellschaftereintritt

³⁾ Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung, Gesellschafteraustritt

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –